

## AUSSERUNIVERSITÄRE REICHWEITE

### **Rukiye Demir Salhiya:**

Absolventin des IUG-Programms „Community Mental Health“:

*„Dieses Programm gibt Frauen die Möglichkeit, Maßnahmen zu ergreifen, um Frauen in der Gesellschaft zu helfen.“*

Im Laufe der drei Jahre wurden über das Projekt verschiedene strategische Kontakte geknüpft.

### **Von der Islamischen Universität Gaza**

Das Zentrum für Frauen- und Geschlechterforschung (**Women's Studies Centre – WSC**) an der Islamischen Universität Gaza (IUG) wurde zu Beginn des ersten Jahres des SHE\_GE-Projekts gegründet und organisierte zahlreiche Aktivitäten:

- Forschungstage (anlässlich des Weltfrauentags: „Die vielfältigen Rollen der palästinensischen Frauen: Belastungen & Erfüllung“; „Die palästinensische Familie: Herausforderungen und Resilienz“, besucht von Lehrenden und Studierenden der IUG, Hochschuleinrichtungen)
- Beratung für das Palästinensische Büro der Frauen der Vereinten Nationen (UNW)
- Internationale Konferenz zu Thema Frauen und Hochschulbildung
- Schulungen für NGOs zum Thema „Gestaltung genderspezifischer Entwicklungsprojekte“

**Interne Zusammenarbeit:** Das WSC an der IUG arbeitet mit den Fakultäten für Psychologie, Pädagogik, Medien & Journalismus, mit der Abteilung für englische Sprache und mit der Universitätsbibliothek zusammen.

**Die externe Zusammenarbeit** erstreckt sich auf das Frauenministerium und UN Women, auf Frauengruppen in Gaza, NGOs und mehrere Hochschulen in Palästina (Birzeit-Universität in Ramallah, An-Najah-Universität in Nablus, Al-Quds-Universität in Jerusalem).

### **Von der Universität Graz**

- NGO „Frauenservice“: Organisation eines öffentlichen Vortrags von Prof. Sanaa Aboudagga über Bewältigungsstrategien von Frauen in Gaza („Coping Strategies of Palestinian Women in Gaza“) im Jänner 2018.

### **Amany Elmgadma:**

Leitende Projektassistentin und Leiterin der Abteilung für Internationale Beziehungen an der IUG:

*„Die Internet-Technologie beweist erneut ihre Relevanz für Gender-Fragen.“*